



# Amtliche Nachrichten

## Spende für Restaurierung des Tabernakels

Im Rahmen des Familienfestes zum »Tag der Deutschen Einheit«, am 3. Oktober 2008, wurde durch die Kolpingfamilie Weisenbach den zahlreichen Besuchern Kaffee und Kuchen angeboten. Reichhaltig war dieses Kuchenbüfett, welches neben der Kolpingfamilie auch von Mitgliedern der Frauengemeinschaft sowie des Heimatpflegevereins unterstützt wurde.

Nach Abzug aller Unkosten verblieb aus der Kaffeebar ein Reinertrag von 455 Euro. Dieser Tage trafen sich Dieter Greis und Gottfried Lang als Vertreter der Kolpingfamilien, Heidi Wittemann und Heidi Hörth als Vertreter der Frauengemeinschaft und Roland Hürst als Vertreter des Heimatpflegevereins, um diesen Reinertrag an Franz-Josef Holzapfel und Brigitte Kast als Vertreter der Kirchengemeinde als Spende für den Tabernakel zu übergeben.

Neben vielen anderen Aufgaben steht auf der Wunschliste der Kirchengemeinde auch die Restaurierung bzw. Neuanschaffung eines Tabernakels. Die Restaurierung des am linken Seitenaltar stehenden Tabernakels beläuft sich, nach Auskunft

des Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates, Franz-Josef Holzapfel, auf ca. 5.900 Euro. Bereits der Geburtstag bzw. die Verabschiedung von Pfarrer Hans Peter Jäger brachte eine gespendete Summe von 3.667,39 Euro. Dieser sowie der durch die vorgenannten Vereine übergebene Betrag in Höhe von 455 Euro fließt ausschließlich dem Tabernakel zu. Neben einer bereits eingegangenen weiteren Privatspende sind natürlich weitere Spenden auf das Konto der Kirchengemeinde mit dem Stichwort »Tabernakel« erwünscht.

Wie Franz-Josef Holzapfel weiter ausführte, wird das weitere Vorgehen bezüglich des Tabernakels in enger Abstimmung mit Pfarrer Gerhard Dutzi festgelegt. Neben der Restauration des am Seitenaltar stehenden Tabernakels gibt es derzeit auch Überlegungen, einen gänzlich neuen Tabernakel für den Hauptaltar zu beschaffen.

Namens der Kirchengemeinde Weisenbach und Au bedanken sich deren Vertreter Franz-Josef Holzapfel und Brigitte Kast bei den spendenden Vereinen.

## Kelter schließt die Pforten

Die diesjährige Keltersaison endet am kommenden Mittwoch, 5. November. Letzter Keltertag ist Diens-

tag, 4. November. Anmeldungen können noch bei Keltermeister Anton Maier, Telefon 2753, erfolgen.

Im Monat November

## Mülltermine



Dienstag, 4. Nov.	Graue Tonne
Mittwoch, 5. Nov.	Grüne Tonne
Montag, 10. Nov.	Gelbe Tonne
Mittwoch, 12. Nov.	Glassammlung
Donnerstag, 13. Nov.	Braune Tonne
Dienstag, 18. Nov.	Graue Tonne
Montag, 24. Nov.	Gelbe Tonne
Mittwoch, 26. Nov.	Grüne Tonne
Donnerstag, 27. Nov.	Braune Tonne

## Sperrmüllbörse

Die »Sperrmüllbörse« läuft auf vollen Touren. Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

### Angebote der Woche:

1. Zwei Fernsehsessel, braun, Velours, ☎ 68376
2. Zwei Yuccapalmen: ca. 1,70 m hoch mit zwölf Trieben und ca. 1,35 m hoch mit drei Trieben, ☎ 932040
3. Fernsehtisch, altdeutsch, mit drehbarer Oberplatte; Videorekorder, ☎ 655876

## Partnerschaftskomitee Weisenbach plant Reise zum ColleMar-athon in die Provinz Pesaro e Urbino

Nachdem das Partnerschaftskomitee bereits im Jahr 2007 eine schöne »Marathon-Reise« inkl. Übernachtung und Rahmenprogramm zum ColleMar-athon in Pesaro e Urbino für Läufer und Interessierte angeboten und durchgeführt hat, möchte man bei entsprechendem Interesse auch im Jahr 2009 eine solche Reise wieder anbieten.

Der ColleMar-athon ist mittlerweile zu einer festen Veranstaltung in Pesaro e Urbino geworden und international bekannt. Marathon-Läufer aus

ganz Italien sowie aus anderen europäischen Ländern nehmen an diesem für seinen wunderschönen Streckenlauf bekannten Marathon teil. Er findet jährlich am ersten Sonntag im Mai, so also am 3. Mai 2009, statt. Die Reise soll nicht nur auf die Läufer beschränkt werden. Auch Personen, die sich diesen Marathon gerne ansehen möchten sind gerne zu dieser Reise eingeladen. Geplant ist wiederum, die Teilnahme am Marathon mit einer mehrtägigen Busreise zu verbinden. Nachdem bereits ein Flyer entwickelt

wurde und man schon von verschiedenen interessierten Läufern angesprochen wurde, möchte das Partnerschaftskomitee Weisenbach einen Informationsabend im Rathaus Weisenbach durchführen, um die weiteren Planungen angehen zu können.

Der Informationsabend findet am **Montag, 10. November 2008, um 19.30 Uhr im Rathaus Weisenbach** statt.

Interessierte Personen sind gerne eingeladen. Über ein reges Interesse würden wir uns sehr freuen.

## Verkehrssicherheit stand im Mittelpunkt der Waldbegehung

Themenschwerpunkt der Waldbegehung am vergangenen Freitag waren die in den vergangenen Jahren durchgeführte Verkehrssicherungshiebe sowie jene Maßnahmen, welche in den kommenden Jahren diesbezüglich noch auf die Gemeinde zukommen. Der Leiter der Bezirksleitung Gaggenau des Kreisforstamtes, Markus Krebs, und Revierleiter Dietmar Wetzel informierte die Mitglieder des Gemeinderates und der Verwaltung bei der Rundfahrt durch Weisenbachs Wälder. Rückblickend spektakulär war der Hubschraubereinsatz im Frühjahr des vergangenen Jahres, als oberhalb der B 462 bzw. Bahnlinie am Ortseingang aus Hilpertsau kommend die Bäume gefällt und das Holz zum Festplatz Hilpertsau ausgeflogen wurde. Im Dezember des vergangenen Jahres fiel dann ein größerer Felsbrocken durch das Umstürzen dreier Bäume, unmittelbar hinter dem Dreschschuppen auf die Erlenstraße. Glücklicherweise ist dabei nichts passiert. Allerdings hat man dies von Gemeinde- und Forstseite zum Anlass genommen, im Februar dieses Jahres, entlang der Erlenstraße bzw. Gemeindeverbindungsstraße zwischen Weisenbach und Au, einen Großhieb durchzuführen. Die Arbeiten in schwieriger Topografie und bei beengten Platzverhältnissen brachte nicht nur Sicherheit am Schulweg der Kinder aus dem Ortsteil Au sondern auch rund 1.400 m<sup>3</sup> Hackschnitzel, welche an Industrieabnehmer verkauft wurden. Diese Maßnahmen konnten aus finanzieller Sicht nur durchgeführt werden, da die Preise auf dem Holzmarkt gut waren. Trotzdem mussten bei beiden Maßnahmen Defizite verzeichnet werden.

Oberhalb der Bundesstraße im Bereich Schlechtauberg wurde ein weiterer Steilhangbereich besichtigt, in welchem die Gemeinde mittelfristig nicht umhin kommen wird, Sicherungsarbeiten durchzuführen. Im steilsten Gelände stehen dort teilweise schon dürre Bäume, welche in naher Zukunft entfernt werden müssen. Mittelfristig müssen dort auch teilweise bis zu 200 Jahre alte starke Buchen gefällt werden.



Der oberliegende Erschließungsweg ist schmal und bietet kaum Platz für die großen Forstschlepper. Unter dem Steilhang liegt die stark befahrene B462.

Entlang der »Tour de Murg«-Strecke, oberhalb des Bereichs Emisau wurde ein weiterer Sicherungshieb besichtigt. Hier wurde während der Streckensperrung der AVG im Sommer dieses Jahres gearbeitet, denn die Bäume hätten bei einem Sturm die Oberleitungen der elektrifizierten Strecke beschädigen können. Dabei fielen auch die zahlreichen Brennholzstapel und die unterschiedlichen, teils un schönen Abdeckungen ins Auge. Da sich in Weisenbach aufgrund der Topografie jedoch keine Fläche zur Ausweisung eines zentralen Holzlager-

platzes aufdrängt, wird man mit den Holzlagern »leben müssen«. Es soll jedoch in Zukunft verstärkt auf mögliche Behinderungen oder Beeinträchtigungen der Holzabfuhr oder des Wasserabflusses sowie auf passendere Abdeckungen Wert gelegt werden.

Links der Murg wurde die vor wenigen Tagen durchgeführte Waldkalkung erläutert. Bodenproben haben gezeigt, dass die Wirkung der vor 13 Jahren letztmals durchgeführten Kalkung zwischenzeitlich verpufft war und diese somit wiederholt werden musste. Mittels Gebläse wurde das Kalkmaterial von Fahrzeugen aus in den Wald geblasen. Im Bereich Steinedeck wurde der geplante Bau eines Maschinenweges für die Holzernte erläutert.



Zum Abschluss der Waldbegehung wurde, wie schon in den Vorjahren, der obligatorische Baum des Jahres gepflanzt. Es war die Walnuss, welche Bürgermeister Toni Huber und der Leiter der Forstbezirksleitung Gaggenau, Markus Krebs, ab der Zufahrt zum Schafstall pflanzten.



# Auf einen Blick

## Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.30 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

**Mittwochnachmittag:** geschlossen

**Bürgermeistersprechstunden**  
nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister Toni Huber  
nach Dienstschluss ☎ 07224/ 67 39 4

**Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:** 07224/ ☎

Vorzimmer 91 83 - 0  
**Bürgermeister/Standesamt** 91 83 -10  
Frau Frorath

**Hauptamt:**  
Herr Wörner 91 83 - 11

**Rechnungsamt:**  
Herr Krieg 91 83 - 12

**Gemeindekasse:**  
Frau Fellmoser 91 83 - 13

**Einwohnermeldeamt/** 91 83 - 15  
**Sozialamt/Tourist-Info:**

Frau Klingele (Sprechzeiten nach  
vorheriger tel. Vereinbarung)

**Grundbuchamt/Passamt:** 91 83 -18  
Frau Philipp

**Hauptamt/Gewerbeamt/** 91 83 -19  
**Gemeindeanzeiger**  
Frau Gabauer

**Bauhof, In der Schlechttau:**  
Herr Zapf 10 08  
Wasserversorgung, Wassermeister 0175/8476760  
Störungsstelle Wasserversorgung 06222/56-142  
(außerhalb Öffnungszeit)  
**Förster Dietmar Wetzel** 67 49 5

## Strom/Kabelfernsehen

EnBW Regionalzentrum 07243/180-0  
Ettlingen/Servicetelefon 0800/3629000  
Störungsmeldestelle f. Strom 0800/3629477  
Störungsmeldestelle für 0800/8888112  
Kabelfernsehen  
Bezirkszentrum Gernsbach 07224/ 91 62-0

**badenova** 67 41 2  
Bereitschafts- u. Entstörungsdienst 01802/767 767

**Schornsteinfeger Braun** 07442/121497  
**Schornsteinfeger Bauer** 07251/366625

Notruf - Polizei 110  
Polizeiposten Gernsbach 07224/3663  
Notruf - Feuerwehr 112  
Krankenhaus Forbach 07228/913-0  
Krankenhaus Baden-Baden 07221/91-0  
Kreis Krankenhaus Rastatt 07222/389-0

**Katholische Sozialstation**  
**für ambulante Pflegedienste**  
**Forbach-Weisenbach** 07228/960 575

Ärztl. Bereitschaftsdienst  
Gernsbach-Weisenbach-Loffenau-  
Forbach 01805/19292-109

**Ärzte: Praxisgemeinschaft**  
Drs. Sautter-Schumacher- Spies 99 17-0

**Zahnarzt : Dr. Mai** 34 49

**Apotheke** 99 17 8-0  
E-Mail-Adresse: [apotheke@wendelinus-apotheke.de](mailto:apotheke@wendelinus-apotheke.de)

**Psychosoziale Beratungs-** 07224/ 1820  
**und Behandlungsstelle**  
für Alkohol- u. Medikamenten-  
probleme, Gernsbach

**Ortsgeistliche**  
Katholisches Pfarramt 33 95  
Evangelisches Pfarramt 07228/23 44

**Kindergarten:**  
**St. Christophorus** 67 27 7  
**Weisenbach** 32 71

**Au:**  
**Festhalle:** 52 25  
**Johann-Belzer-Schule:** 21 70  
**Latschigbad:** 12 13

## Umstellungen auf SAP - Schulungsveranstaltungen für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Wie bereits angekündigt wird zum 1. Januar 2009 das gesamte Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen auf SAP umgestellt.

Hierzu sind umfangreiche Schulungen für die davon betroffenen Mitarbeiter, Rechnungsamtsleiter Werner Krieg, Leiterin der Gemeindekasse, Katja Fellmoser und stellvertretende Leiterin der Gemeindekasse, Eva Philipp, verbunden.

In der kommenden Woche finden entsprechende Schulungsveranstaltungen, wie folgt statt:

**Montag, 3. November und  
Mittwoch, 5. November 2008**

An den genannten Tagen sind die jeweiligen Mitarbeiter somit nicht erreichbar und das Rechnungsamt, die Gemeindekasse sowie das Grundbuch- und Passamt geschlossen.

## Altersjubilare

**3. November, 72 Jahre**  
Maria Mosig, Jakob-Bleyer-Straße 23

**4. November, 72 Jahre**  
Anna Elisabeth Miles, Strietweg 1

**6. November, 72 Jahre**  
Elena Filomena, Hauptstraße 67

**8. November, 72 Jahre**  
Erika Hürst, Hauptstraße 77

**Herzlichen Glückwunsch!**

## Jahreshauptübung der Weisenbacher Feuerwehr

Kräftiger Rauch war zu sehen und Hilferufe zu hören als am vergangenen Samstagvormittag die Einsatzkräfte vorm Gasthaus »Krone« in Weisenbach-Au eintrafen. Glücklicherweise handelte es sich nur um die Jahreshauptübung der Weisenbacher Feuerwehr und nicht um einen Ernstfall. Die Übung geplant und vorbereitet hatte mit Heribert Bleier eine Führungskraft der Weisenbacher Wehr. Wie wichtig es ist, regelmäßig zu üben wurde gerade im dicht und eng bebauten Ortsteil Au deutlich. Schon die Platzierung der verschiedenen Einsatzfahrzeuge war eine knifflige Aufgabe, denn schnell hätte man sich selbst im Wege stehen können. Aber dies wurde von den Aktiven der Wehr vortrefflich gelöst.



»Ausgelöst« wurde der Brand durch einen Friteusenbrand mit anschließender Fettexplosion. Das Feuer breitete sich über die Abzugshaube aus und schnell war das Treppenhaus nicht mehr begehbar. Im 1. und 2. Obergeschoss befanden sich mehrere verletzte Personen. Die »Goldene Hochzeits-Gesellschaft« im Saal war echt und konnte somit live miterleben, was los ist, wenn in der »Krone« ein Feuer ausbricht. Glücklicherweise konnten sich diese und weitere Gäste selbst ins Freie retten. Schon gleich nach dem Eintreffen der ersten Einsatzkräfte dirigierte Kommandant Joachim Merkel als Einsatzleiter sowie seine beiden Stellvertreter Roland Hürst und Adrian Klaiber routi-



niert nicht nur die Fahrzeuge sondern auch die rund 40 Frauen und Männer der Weisenbacher Wehr. Während die mehrteilige Leiter zusammengesteckt und an ein Fenster im 1. Obergeschoss angelegt wurde, begann eine weitere Gruppe mit dem Aufbau einer Löschwasserversorgung vom 400 m entfernten Gewerbekanal an der Murg. Vorm Gasthaus »Krone« wurden Schläuche ausgelegt, angeschlossen und die Strahlrohre auf das Brandobjekt gerichtet. Atemschutzträger drangen zu den Verletzten im 1. Obergeschoss vor und retteten diese über die Steckleiter, um sie den mittlerweile ca. 15 eingetroffenen Mitgliedern des Bereitschaftsdienstes des DRK-DLRG Gernsbach unter Leitung von Roman Merkel zu übergeben. Auch die Werksfeuerwehr der Fa. Katz International Coasters unter Leitung des Kommandanten Bernhard Merkel baute zwischenzeitlich von der Rückseite des Gebäudes her die Brandbekämpfung und Personenrettung auf. Richtig »eng« wurde es in der Jakob-Bleyer-Straße als die Drehleiter der Feuerwehr Gernsbach eintraf, um die im 2. Obergeschoss eingeschlossenen Personen zu retten. Selbst der Hausherr Ludwig Großmann wurde mittels Schutzhaube aus der verrauchten »Krone« gerettet und den Einsatzkräften des DRK übergeben. Mittels Riegelstellungen wurden die benachbarten Gebäude gegen ein Übergreifen der Flammen geschützt.

Nach einer knappen Stunde war das Feuer aus und die »Krone« gerettet, so dass man sich zur anschließenden »Manöverkritik« in das Gasthaus begeben konnte. Kreisbrandmeister Manfred Tremmel sprach von einer guten, gelungenen Übung und bescheinigte den Einsatzkräften in schwieriger Lage das Einsatzziel erreicht zu haben. Rettungssanitäter und Gemeinderat Heiko Seidt beobachtete die Versorgung der insgesamt acht Verletzten. Schock, Knochenbrüche und in einem Fall eine leblose Person wurden fachgerecht versorgt und zum Verbandspital gebracht. Auch der oberste Dienstherr der Wehr, Bürgermeister Toni Huber, zeigte sich erfreut über den guten Übungsablauf und be-

dankte sich bei den Aktiven für ihren Einsatz. Mit der Ankündigung, dass die Ausschreibung für das neue Löschfahrzeug in diesen Tagen auf den Weg gebracht wurde und noch

vor Weihnachten die Submission erfolgen wird, überbrachte er den Verantwortlichen und Aktiven der Wehr zum Abschluss noch eine weitere überaus positive Nachricht.

## Kindergarten St. Christophorus auf Tour



Am 25. Oktober machten sich die »Grashüpfer« (Vier- bis Fünfjährige) des Kindergartens St. Christophorus Weisenbach einen Ausflug nach Gaggenau zur Stadtbibliothek. Dort führte das Theater »Mär« das Stück »Weißt du eigentlich wie lieb ich dich hab?« auf.

Die kurzweilige Inszenierung mit einer Schauspielerin, einen 2,60 m großen Plüschhasen und einer Mitmach-

aktion bot den jungen Zuschauern ein unvergessliches Theatererlebnis von ca. 40 Minuten. Da uns das Wetter wohl gesonnen war, konnten sich die Kinder die Zeit vor der Aufführung und bevor uns die Stadtbahn wieder nach Hause brachte, bei schönstem Sonnenschein im Stadtgarten vertreiben. Begleitet und beaufsichtigt wurde der Ausflug der 14 »Grashüpfer« von zwei Müttern und zwei Erzieherinnen.

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat September 2008				
	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.08.08	1.837	675	140	2.652
<b>Zugang</b>				
Zuzüge	7	6	1	14
Geburten	2	0	0	2
<b>Weggang</b>				
Wegzüge	8	5	1	14
Sterbefälle	2	1	0	3
Stand der Bevölkerung 30.09.08	1.836	675	140	2.651

## Stand der Gemeinde Weisenbach auf der Offerta eröffnet

Am vergangenen Samstag konnte der Stand der Gemeinde Weisenbach, die im Rahmen des Standes des Landkreises Rastatt unter dem Motto »Schwarzwald, Rhein und Reben« vertreten ist, eröffnet werden.

Die Besucher konnten sich über die Gemeinde, das Landschaftspflegekonzept, die Direktvermarktung mit Weidelämmern, regionale Produkte sowie die Partnergemeinden San Costanzo und Kriebstein und vielem mehr informieren.

Des Weiteren hatte man die Gelegenheit, Olivenöl und Wein sowie Salami aus der italienischen Partnergemeinde San Costanzo zu kosten. Auch einige Weisenbacher Bürger durften am Stand begrüßt werden.

Die Offerta endet am kommenden



Sonntag, 2. November, und ist jeden Tag von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Besuchen Sie uns in Halle 1 am Stand D/C.04.

### Landratsamt Rastatt

## Biometrisches Passbild für den Führerschein

Die Führerscheinstelle des Landratsamtes Rastatt weist darauf hin, dass gemäß der 4. Änderungsverordnung der Fahrerlaubnisverordnung, welche am 29. Oktober in Kraft tritt, das Lichtbild für die Führerscheinbestellung den Vorgaben der Passverordnung entsprechen muss (biometrisches Passbild).

Ab diesem Tag werden alte, nicht biometrische Passbilder nicht mehr akzeptiert bzw. angenommen.

## Lohnsteuerkarten 2009

Die Aushändigung der Lohnsteuerkarten für das Kalenderjahr 2009 ist abgeschlossen. Arbeitnehmer werden hiermit aufgefordert, etwa fehlende Lohnsteuerkarten beim Einwohnermeldeamt, Frau Klingele, Zimmer 1, zu beantragen.

### Kindergarten Au »Die kleinen Strolche«

## Hey Pippi Langstrumpf, tralerie, tralera, traler hopsasa



bunt auf und heraus kam Pippi Langstrumpf höchstpersönlich.

Besonders toll gefiel den Kindern die Szene als die drei Freunde sich ein Boot aus Stühlen und Tischen bauten und auf eine einsame Insel fuhren. Dort gab es dann auch echte Piraten.

Nach der Pause verkleideten sich Pippi, Annika und Thommy als Gespenster und verjagten die Einbrecher. Unsere Kinder lernten auch noch ein neues Spiel kennen, das »Nicht-den-Boden-berühren-Spiel«.

Vergangenen Dienstag war für die Auer Kindergartenkinder ein großer Tag. Sie zogen mit der Stadtbahn auf nach Gaggenau.

Trotz Regen war die Stimmung großartig. In der Jahnhalle angekommen, suchte sich nach einem schnellen Blick in den Spiegel jeder einen Platz im Saal. Kaum saß jeder auf einem Stuhl, ging der Vorhang auf und Annika und Thommy marschierten auf die Bühne. Kurz darauf flog auch schon die Eingangstüre der Villa Kunter-

Das Spiel gefiel so gut, dass es gleich im Kindergarten ausprobiert wurde. Besucher, die den Kindergarten betreten, sollten sich schon mal mit den Spielregeln vertraut machen, damit sie gleich mitspielen können.

Nach einem aufregenden Theaterstück fuhren »die kleinen Strolche« nach Au zurück und waren sich einig, dass wir das mal wieder machen könnten.

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr und an Feiertagen ab 8 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr zur Verfügung.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

### HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

### Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr  
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)  
ZA. Harald Britzius  
Am Bahnhofsplatz 3, Gaggenau  
☎ 07225 4977

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr  
Kleintierklinik Dr. Wisniewski  
An der Rennbahn 16 a, Iffezheim  
☎ 07229 185980

### Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

**1. November** - Schiller-Apotheke  
Hauptstraße 93, Gaggenau  
☎ 07225 2095

**2. November** - Johannes-Apotheke  
Hauptstraße 37, Forbach  
☎ 07228 2271

Schwarzwald-Vital-Apotheke  
Bismarckstraße 53, Gaggenau  
☎ 07225 917690

Alle Angaben ohne Gewähr!

### 205540WE - Weisenbach

Thomas Glaser

Samstag, 8. November, 10 bis 17 Uhr,  
Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 2  
61 Euro bei maximal fünf Teilnehmenden  
(zuzüglich 10 Euro Materialkosten)

### Silber schmieden - Schmuck nach eigenen Ideen selbst gemacht

Am ersten Termin werden die Möglichkeiten der Fertigung eines Schmuckstücks, z.B. Brosche, Ohrstecker, Armreif besprochen und eine Skizze nach eigener Idee gefertigt. Das Werkstück wird aus einem Stück Silberblech nach Skizzenvorlage gesägt, gefeilt, gelötet und schließlich poliert. Werkzeug ist vorhanden. Das Material wird von der Kursleiterin gestellt und nach Verbrauch abgerechnet. Bitte mitbringen: Papier und Bleistift.

### 212517WE - Weisenbach

Monika Miles

Freitag, 14. November, 19.30 bis 21.30 Uhr;  
Freitag, 28. November, 17 bis 21.45 Uhr;  
Samstag, 29. November, 11 bis 15.45 Uhr,  
Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 2.  
59 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden,  
78 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden (zzgl. Materialkosten)

## Volkshochschule

### Internet -

#### Einstieg in die Welt des World Wide Web

Kursinhalt: Entstehung, Aufbau und Funktionsweise des Internet; Kosten im Zusammenhang mit der Internet-Nutzung; Wichtige Adressen im Internet; Suche im Internet (Wie finde ich möglichst effektiv Information?); E-Mail (neben Texten auch Bilder und Daten verschicken); Information zum Home-Banking; Das Problem »Viren übers Internet«. Windows-Kenntnisse sind dafür Voraussetzung!

#### 50199WE - Weisenbach

Volker Harbrecht

zweimal samstags ab 8. November, 10 bis 12.15 Uhr, Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 2.

33 Euro bei elf bis 12 Teilnehmenden,  
47 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden,  
62 Euro bei fünf bis sieben Teil-



nehmenden (zzgl. 15 Euro für Seminarbuch)

#### Airbrushtechnik für Anfänger und Fortgeschrittene

Mit der Airbrushtechnik wird Farbe auf Papier oder Leinwand, Autos, Motorräder, Holz, Kunststoff oder Leder aufgesprüht. In diesem Kurs erhalten Sie Einblicke in die Grundtechniken und Anwendungsmöglichkeiten zum Malen mit der Airbrushpistole. Unter fachkundiger Anleitung erfahren Sie in Theorie und Praxis Wichtiges und Wissenswertes im Umgang mit den Geräten. Sie erstellen ein Bild auf Papier, das Sie dann als Kunstwerk mit nach Hause nehmen können. Auch der Umgang mit Schablonen und Hilfswerkzeugen wird behandelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte mitbringen: alte Kleidung und Getränk

### Voranzeige:

#### Floristik zu Advent

Bitte mitbringen: Messer, Schere, Rebschere, Drahtzange, Tischunterlage, Lappen, Klebepistole falls vorhanden.

#### 206532WE - Weisenbach

Ingrid Vogt

Montag, 24. November, 19 bis 22 Uhr,  
Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 2  
12 Euro bei elf bis 12 Teilnehmenden,  
17 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden,  
23 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden (zzgl. Materialkosten)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstraße 3 oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Telefon 07224 7372 oder unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de)



# Vereinsnachrichten

LAG Obere Murg

## Weisenbacher Stabhochsprunganlage seiner Bestimmung übergeben

Am 18. Oktober war es so weit, die Weisenbacher Stabhochsprunganlage konnte ihrer Bestimmung übergeben werden. Bei herrlichem Herbstwetter, fanden sich über 100 Zuschauer auf den »Sportanlagen am Sennel« ein, um den Eröffnungsfeierlichkeiten beizuwohnen. Reinhard Neuber, Vorsitzender des TV Weisenbach, begrüßte als Vertreter von Herrn Bürgermeister Toni Huber Herrn Gottfried Lang und viele Gemeinderäte. Weiterhin Vorstände der LAG-Vereine, Gunter Welsch als Vertreter des Leichtathletikkreises, Jürgen Lang als Vertreter der Sparkasse Rastatt-Gernsbach und vor allen die zahlreichen Zuschauer und die Hauptakteure des Tages, die Stabhochspringer.



*Die Stabhochspringer erobern Weisenbach.*

Der LAG-Vorsitzende Adi Marxer, bedankte sich bei der Presse für die sehr gute Berichterstattung im Vorfeld der Veranstaltung und erklärte in seiner Ansprache den Aufbau und die Kosten der neuen Anlage. So wurde für den Unterbau eine von Bernhard Im-lauer, für die alte Bermersbacher Anlage, gebaute Rohrunterlage verwendet und auf die Maße der heutigen Matte erweitert. Hier half die Schlosserei Andreas Mantei tatkräftig mit. Die Streich- und Entrostungsarbeiten wurden von Volker Merkel, Frank Lang, Karl Lang und Xaver Hartmann ausgeführt. Als weiche Unterlage wurden für diesen Teil der Anlage Autoreifen gewählt, so dass eine genügende Belüftung der Anlage gesichert ist. Für den Unterbau der Vormatten spendeten die Holzwerke Hörden das Material. Der Dank von Adi Marxer ging an die Geschäftsführer Gerhard und Dominik Strobel. Werner Stößer und Lukas Morlock zimmerten daraus den Unterbau. Für die vielen kostenlosen Transporte von Matten und Material galt der Dank des LAG-Vorsitzenden Hans-Jörg Künstel, vom gleichnamigen Baugeschäft. Ebenso bedankte er sich bei

der Gemeinde Weisenbach für die finanzielle- und tatkräftige Unterstützung, aber auch für die Möglichkeit Mattenteile zu lagern. Ohne die großzügige Spende der Sparkasse Rastatt-Gernsbach wäre jedoch der Kauf der hochwertigen Stabhochsprungständer nicht möglich gewesen. Weiterhin galt seinen Dank auch allen weiteren Helfern und Spendern.

Gottfried Lang begrüßte die Initiative der LAG Obere Murg wieder eine Stabhochsprunganlage für den Bereich Weisenbach-Forbach in Betrieb zu nehmen und damit die Voraussetzungen für diese Traditionsdisziplin im oberen Murgtal zu schaffen. Im Namen der Gemeinde Weisenbach gratulierte er zum gelungenen Werk. Er forderte aber auch die Besucher



*Tobias Wunsch gewinnt den Stabhochsprung-Eröffnungswettkampf mit 3,90 m.*

und Freunde der Leichtathletik auf zur Restfinanzierung der LAG vielleicht noch kleine Spenden zukommen zu lassen.

Jürgen Lang, als Vertreter der Sparkasse, freute sich, dass sein Institut einen Beitrag für die Jugend leisten konnte und übergab dem LAG-Vorsitzenden die Spende.

Gunter Welsch, ehemals Wettkampfwart des Badischen Sportbundes und als Vertreter des Leichtathletikkreises Rastatt/Baden-Baden/Bühl anwesend, gratulierte zur gelungenen Anlage und zeigte sich erfreut, dass damit eine der schwierigsten Disziplinen der Leichtathletik weiter gefördert werden kann. Nach diesen Reden begannen die Stabhochspringer mit dem Einspringen. Während den Reden hatten sie sich schon 30 Minuten mit und ohne Stab auf der 100-Meter-Bahn aufgewärmt. Beim Einspringen und auch während des Wettkampfes erläuterte Adi Marxer Sprungformen, Technikmerkmale, ging auf die vielfältigen Stabarten ein und beantwortete zahlreiche Fragen des sehr interessierten Publikums.

Das Springerfeld war von Alter, Geschlecht und Leistungsstärke gemischt, so dass das Publikum einen guten Vergleich ziehen konnte. Beim Springen selbst, herrschte richtig Stimmung und die Springer wurden durch Klatschen zu sehr guten Leistungen motiviert. So sprang der Gernsbacher Tobias Wunsch, startend für den Ettlinger SV, fast 4 Meter. Die 3,90 Meter überwand er ohne Probleme, so dass ihm die 4 Meter eigentlich jeder zutraute. Jedoch beim ersten Sprung bei dieser Höhe stach er nicht sauber ein, so dass der Sprung missglückte und er trotz großer Matte fast daneben landete. Danach beendete er den Wettkampf. Für seine Leistung bekam er viel Beifall. Schwer kam Lokalmatadorin Hannah Marxer ins Wettkampfgeschehen. Nachdem beim Einspringen noch alles sehr gut lief, überwand sie erst mit dem 3. Versuch ihre Anfangshöhe von 3 Meter. Danach fand sie langsam wieder ins Springen, überwand dann 3,20 Meter und 3,40 Meter. Erst beim Kreisre-

kordversuch von 3,61 Meter scheiterte sie dann dreimal.

Zehnkämpfer Andreas Schulz vom Rastatt TV sprang 3,00 Meter und die B-Jugendliche Anja Ernst von der TG Ötigheim stellte mit 2,50 Meter ihre persönliche Bestleistung ein. Ebenfalls 2,50 Meter sprang der Sieger der Klasse M15 Andreas Held, der in dieser Klasse vor seinem Vereinskameraden Simon Welsch gewann. Im Anschluss an den Wettkampf fand in den Vereinsräumen der Sporthalle die Siegerehrung statt. Viel Beifall bekam Wolfram Asal für seine Filmerinnerungen, gedreht mit Super 8, aus den Jahren 1968-1970. Hier staunten besonders die Jugendlichen und Sportler über die Anlagen. Gesprungen wurde beim Hoch- und Stabhochsprung in den Sand, gelaufen wurde auf Asche und Regenwetter war kein Grund einen Wettkampf abzubrechen.

Im Anschluss bedankte sich Adi Marxer bei allen Kampfrichtern und Helfern der Veranstaltung.

**Aktuell:** [www.lag-obere-murg.de](http://www.lag-obere-murg.de)  
Termine 2008 einsehbar unter [www.blv-online.de](http://www.blv-online.de) und [www.rastatt-tv.de/leichtathletik](http://www.rastatt-tv.de/leichtathletik)

#### **Statistik 2008:**

Die vorläufigen Kreis- und Badische Bestenlisten sind im Internet einsehbar. Korrekturen sind bis Freitag, 7. November, möglich. Bitte dazu die Vorbemerkungen beachten. Bei Ergebnissen, die außerhalb von Baden erzielt wurden, ist auf jeden Fall je eine Ergebnisliste mit Ort und Datum an den Kreisstatistiker und an die BLV-Geschäftsstelle einzusenden.

#### **Mehrkampfnadeln:**

Bestellungen ab sofort bei der BLV-Geschäftsstelle möglich.

#### **Kreisjahrbuch:**

Kreisjahrbücher können bis zum 11.08 bei Ralf Wohlmannstetter bestellt werden. Damit der Preis von 4 Euro pro Buch gehalten werden kann, werden wieder dringend Inserate benötigt. Alle Sportler der LAG sind aufgerufen sich um Inserate zu kümmern. Bitte Meldung an Adi Marxer oder Dieter Wunsch.

## FC Weisenbach, Abt. Fußball

### **Spielbericht der B-Juniorinnen**

SG Ottersdorf - FCW 0:3. Auch das zweite Spitzenduell entschieden die Weisenbacherinnen für sich. Die Gegnerinnen wurden nur durch weit geschlagene Bälle einige Male gefährlich, spielten sich jedoch selten klare Chancen heraus. Dagegen dominierte der FCW das ganze Spiel über, kombinierte auch sehr gut, erspielte sich unzählige Tormöglichkeiten, doch beim Abschluss war man oft zu überhastet und ungenau. Dennoch reichte es am Ende für einen deutlichen und auch hochverdienten 3:0-Sieg, nachdem man einfach wesentlich mehr investiert hatte. Die Tore erzielten Anna Lena Herb (2) und Ina Brucker. Aber neben den Torschützen zählte auch Sofie Baumann, Neuzugang vom FC Obertsrot, zu den besten Akteurinnen der Partie. Sie durfte nach dem Spiel sogar von den gegnerischen Spielerinnen zahlreiche Komplimente entgegennehmen.

#### **Die nächsten Spiele des Vereins:**

Am Samstag, 25. Oktober, 14.30 Uhr, Bezirkspokal, A-Junioren, FC Weisenbach - FV Bad Rotenfels.

### TV Au/Murgtal, Skiabteilung

#### **Der Countdown läuft**

Am Samstag, 8. November, um 19 Uhr ist es so weit. Die Auer Turnhalle wird für eine Nacht zur Festmeile und die gesamte Bevölkerung ist hierzu eingeladen. Es gibt Essen, es gibt Trinken und das Beste ist, es gibt auch was fürs Auge.

Unter dem Motto »Die Skiabteilung lässt die Puppen tanzen« zeigen zumindest die Aerobic-Gruppen aus Kuppenheim und aus Au, was sie drauf haben. Mehr sagen wir hierzu nicht.

P.S: Platzreservierungen werden nicht gemacht. Notfalls kann man einen Stehplatz in der Cocktail-Bar ergattern.

## Heimatstube geöffnet

Die Ausstellung anlässlich des »Tag des offenen Denkmals« hat am 14. September viele interessierte Besucher angesprochen. Aufgrund von Anfragen wird die Heimatstube am Samstag, 1. November, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr wiederum geöffnet sein.

Das diesjährige Motto der Ausstellung ist die Auseinandersetzung mit historischen Gebäuden der Gemeinde. Reinhard Neuber hat Fotoaufnahmen von alten denkmalgeschützten Häusern in Weisenbach, Au, Neudorf und der ehemaligen Firma Holtzmann gefertigt. Vorstandsmitglied Michael Essig hat sie aufbereitet und betitelt und etwa 150 Aufnahmen sind in der Ausstellung zu sehen.

Die Bevölkerung möchten wir zur Besichtigung der Ausstellung recht herzlich einladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Gesangverein »Eintracht« Au

## Chorproben

Am Freitag, 31. Oktober, finden im Sängerkloster folgende Chorproben statt: 18 Uhr junger Chor, 19.45 Uhr gemischter Chor.

### Turnverein Weisenbach

## Fahrt zum Weinfest

Wir, die Jedermänner, fahren zum Weinfest nach St. Martin. Termin ist Samstag, 8. November, Abfahrt 13 Uhr am Rathaus. »Auf geht's Männer, es sind noch Plätze frei!«

Anmeldung bis Sonntag, 2. November, bei R. Schäfer, Telefon 4739.

Freitag, 31. Oktober, kein Training.  
Kleine Wanderung: Treffpunkt 18.30 Uhr am Rathaus.

## Familienabschlusswanderung auf dem Felsenweg



Am 26. Oktober trafen sich 18 wanderlustige Gesellen um gemeinsam einen Teil des Felsenweges zu begehen. Ausgangspunkt war die Vesperstube »Zum Fieselmichel«. Nach kurzem Anstieg kamen wir schon zum ersten Felsen unserer Tour, dem »Rappenschrofen«, von wo aus man einen tollen Blick Richtung Ottenhöfen hatte. Über den »Breitfelsen« und weiter zum »Spitzfelsen« kamen wir zum »Sesselfelsen«. Zur Überraschung der Wanderer legten wir hier eine Pick-

nick-Pause mit Käse, Speck, Knabberzeug, Trauben, Rotwein und Säften aus der Region ein.

Nur schwer konnten wir uns von diesem schönen Fleckchen lösen um weiter über den »Katzenstein« zum »Palmfelsen« zu marschieren. Auch hier genossen wir einige Köstlichkeiten. Nun folgten wir dem Weg zurück zum »Fieselmichel« wo wir bei einem zünftigen Vesper mit Most den schönen Wandertag abschlossen.

### Turnverein Weisenbach, Abt. Tischtennis

## Ergebnisse der Mannschaften

Wieder eine so knappe Niederlage musste die 1. Herrenmannschaft in der Verbandsliga einstecken. Gegen den Tabellenführer TV Ihringen verloren sie mit 6:9, obwohl die Weisenbacher nach allen drei gewonnenen Doppeln mit 3:0 in Führung gehen konnten. Daraufhin wurde die Führung sogar auf 6:2 ausgebaut, ehe der Gegner einen Zahn zulegte und alle darauffolgenden Spiele für sich entscheiden konnte. In den Einzelpunkten jeweils Gerhard Egner, Jens Lamb und Mario Schweyda einmal. Am Samstag müssen die Herren zum Tabellenletzten SV Eichsel reisen und hoffen, beide Punkte mit nach Hause nehmen zu können.

Erfolgreicher läuft es derzeit für die 2. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse. Im Heimspiel gegen den TV Bühl gewannen sie mit 9:5. Obwohl die Weisenbacher Herren frühzeitig mit 1:4 in Rückstand gerieten, konnten sie das Spiel noch drehen und mit 7:4 in Führung gehen. Diesen gaben sie auch bis zum 9:5-Endstand nicht mehr ab. Dabei blieben Frank Kalmbacher, Frank Fellmoser und Benno Fortenbacher mit jeweils zwei Einzelsiegen ungeschlagen. Jeweils einen Erfolg konnten Rouven Christmann, Volker Mai und Dr. Heinrich Walter beisteuern. Im Auswärtsspiel beim TV Lichtenental II gelang ein 8:8-Unentschieden. Über die gesamte Spieldauer

war das Spiel ausgeglichen. Beim Stand von 7:8 musste das Weisenbacher Schlussdoppel Frank Kalmbacher und Volker Mai antreten. Nach hartem Kampf und gewonnenem fünften Entscheidungssatz konnten sie den verdienten achten Punkt zum Remis erzielen. In diesem Spiel blieb Dr. Heinrich Walter mit zwei Siegen ungeschlagen. Des Weiteren erspielten Frank Kalmbacher, Frank Fellmoser und Patrick Kühn jeweils einen Siegpunkt. Damit ist die 2. Herrenmannschaft mit 9:1 Punkten weiterhin auf dem 2. Tabellenplatz.

Jeweils einen Sieg und ein Unentschieden gelang der 3. Herrenmannschaft in der Kreisklasse A. Der TTC Muggensturm wurde nach klarer 5:0-Führung mit 9:5-Endstand bezwungen. Außer den gewonnenen drei Doppeln blieb auch Alfons Krieg mit zwei Siegen ungeschlagen. Die restlichen Punkte steuerten Patrick Kühn, Erich Fellmoser, Wolfgang Überle und Artur Großmann bei. Beim SV Ottenau VI konnten die Weisenbacher mit dem 8:8-Unentschieden zufrieden sein, weil sie vor dem Schlussdoppel mit 7:8 in Rückstand lagen. Dieses aber gewann Erich Fellmoser mit Partner Artur Großmann klar mit einem 3:0-Sieg. In diesem Spiel blieb Patrick Kühn unbezwungen und jeweils einmal konnten sich Wolfgang Überle und Ingo Weiler über ihren Erfolg freuen.

Weiterhin auf ihren ersten Auswärtspunkt wartet die 1. Damenmannschaft in der Verbandsliga. Mit einer knappen 5:8-Niederlage beim Tabellenführer SV Weil am Rhein konnten die Weisenbacherinnen nach Hause fahren. Überraschenderweise konnten sie gleich zu Beginn beide Eingangsdoppel gewinnen. Dieser Vorsprung konnte leider nicht mehr ausgebaut werden und so gerieten die Damen mit 5:6 in Rückstand und verloren letztendlich dieses Spiel mit 5:8. Außer den Doppeln Tanja Rath mit Regina Roflik und Nadja Wunsch mit Partnerin Jasmin Langenbach war Nadja Wunsch in ihren Einzeln zweimal und Regina Roflik einmal erfolgreich. Am Samstag reisen die Weisenbacherinnen zum Auswärtsspiel im Derby beim TuS Durmersheim und

hoffen den ersten Auswärtspunkt mit nach Hause nehmen zu können.

Ihren ersten 8:2-Sieg gegen den TTF Rastatt III verbuchte die 2. Damenmannschaft in Bezirksklasse. I. Gegen einen in Unterzahl angetretenen Gegner war Melanie Krieg zweimal erfolgreich. Jeweils einmal gewannen Ute Egner, Ramona Gaschler und Mandy Schumacher.

Kath. Kirchenchor Weisenbach/Au

## Chorprobe

Ab Donnerstag, 30. Oktober, Chorprobe bereits um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Weisenbach.

Kolpingsfamilie Weisenbach

## Kolpinghaus an Allerheiligen geschlossen



Das Kolpinghaus bleibt an Allerheiligen geschlossen - am Sonntag, 2. November, haben wir wieder ganztags geöffnet! Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Frauenselbsthilfe nach Krebs, Selbsthilfe für Frauen und Männer

## Gruppentreffen

Am Dienstag, 4. November, ab 15 Uhr Gruppentreffen im Gemeindefaal der evangelischen Markusgemeinde in Gaggenau, Amalienbergstraße (bitte Kaffeegedeck mitbringen). Partner und Freunde sind eingeladen. Telefon 07224 50141.

# Kirchliche Nachrichten

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach  
Filialkirche Maria Königin Au**

**Unsere Gottesdienste von Samstag,  
1. bis Sonntag, 9. November**

**Samstag, 1. November - Allerheiligen**  
Au 10.15 Uhr heilige Messe; **anschl. Gräberbesuch**

**Sonntag, 2. November - Allerseelen**  
**Weisenbach** 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; Justina und Markus Gerstner; Cilli und Guido Rothberger

**Kollekte für Priesterausbildung;**  
**anschl. Gräberbesuch**  
14 Uhr Rosenkranz  
Au 13.30 Uhr Rosenkranz

**Dienstag, 4. November**  
**Weisenbach** 18.30 Uhr heilige Messe  
19.30 Uhr Elternabend der Erstkommunionkinder im Gemeindehaus

**Mittwoch, 5. November**  
Au 8 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 6. November**  
Au 18.30 Uhr heilige Messe in einem Anliegen

**Freitag, 7. November**  
**Weisenbach** 8.30 Uhr Rosenkranz  
Au 8 Uhr Rosenkranz

**Samstag, 8. November**  
Au kein Vorabendgottesdienst

**Sonntag, 9. November**  
**Weihe der Lateranbasilika Fest**  
**Weisenbach** 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; für meinen verstorbenen Mann und die armen Seelen; zum Dank an den Schutzengel und zum heiligen Judas Thadäus  
10.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus »die Legende vom Schuster«  
14 Uhr Rosenkranz  
Au 13.30 Uhr Rosenkranz

**Elternabend der Erstkommunionkinder**  
Am Dienstag, 4. November, findet um 19.30 Uhr der erste Elternabend der Kommunionkinder im Gemeindehaus statt. Weitere Infos bei Pfarrer Ostrowitzki, Telefon 07228 969691.

**Kindergottesdienst**  
Am Sonntag, 9. November, sind alle Kindergartenkinder und Grundschüler

bis zur dritten Klasse recht herzlich zum Kindergottesdienst um 10.15 Uhr im Gemeindehaus eingeladen. Das Thema lautet: Die Legende vom Schuster.

### **St. Martinsfeier der Kindergärten**

Am Montag, 10. November, gestaltet der Kindergarten Weisenbach um 17 Uhr die St. Martinsfeier in der St.-Wendelin-Kirche in Weisenbach. Am Dienstag, 11. November, gestaltet der Kindergarten Au um 16.30 Uhr die

Martinsfeier in der Maria-Königin-Kirche in Au.

### **Kirchenkonzert**

Am Sonntag, 16. November, findet um 17 Uhr ein Kirchenkonzert in der St. Wendelin Kirche in Weisenbach statt. Mitwirkende sind: Handharmonika, Gesangverein »Eintracht« Au, Musikverein Weisenbach, Familien- und Kirchenchor.

### **Der neue Adventskalender ist da**

Der Impuls-Adventskalender für die

Advents- und Weihnachtszeit vom 29. November 2008 bis 6. Januar 2009 für Kinder, Familien und Erziehende, die nach zeitgemäßen, christlichen Anregungen für die Advents- und Weihnachtszeit suchen, ist für 2,50 Euro ab sofort im Pfarrbüro erhältlich.

### **Michaelskalender**

Der Michaelskalender für 2009 mit Mond- und Heilkräuterkalender ist ab sofort für 5 Euro im Pfarrbüro erhältlich.

### Lektorenkreis

## **Treffen**

Der Lektorenkreis trifft sich am Mittwoch, 5. November, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Wendelin.

## **EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH**

### **Sonntag, 2. November**

10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche Forbach (Prädikantin Regina Bub)

### **Mittwoch, 5. November**

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Forbach

### **Donnerstag, 6. November**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach

## **Weniger ist mehr**

Fastenwoche für Männer vom 7. bis 15. Februar 2009  
Sonnenhaus Beuron

Fasten ist ein alter Weg der Lebenserneuerung. Am Anfang des Jahres werden wir diesen Weg in der Männergruppe gehen. Wir orientieren uns am biblischen Dreiklang »Fasten - Beten - Teilen«. Fasten ist kein Selbstzweck, kein isoliertes Ziel in sich: es hat neben der leiblichen Dimension immer auch spirituelle und solidarische Aspekte. Fasten in diesem Sinne ist nur auf den ersten Blick eine Sache des Verzichts - seine andere Seite ist ein Gewinn, die paradoxe und begeisternde Erfahrung: weniger ist mehr.

Leitung/Begleitung: Martin Froeb, Fastenbegleiter/Meditationsleiter  
Sonnenhaus Beuron  
Bernhard Schilling, Patoralreferent/Exerzitienbegleiter,  
Männerreferat Freiburg

Anmeldung und Information:  
Männerreferat im Erzbischöflichen Seelsorgeamt  
Onkenstraße 15, 79108 Freiburg  
Telefon 0761 5144-147, -191- Fax: 0761 5144-76191  
E-Mail: maennerreferat@seelsorgeamt-freiburg.de  
Internet: www.maennerreferat-freiburg.de